

Die Insel Rügen

Tabel sinoptic

Ce trebuie să știți

1. Recapitularea cuvintelor compuse

În germană există posibilitatea de a combina două sau mai multe cuvinte, formînd în acest fel cuvinte noi. Articolul noului cuvînt este întotdeauna articolul ultimului cuvînt din componența lui.

a) Două sau mai multe substantive:

die Freizeit + der Park: *der Freizeitpark*
die Montage + die Halle: *die Montagehalle*
die Umwelt + der Schutz + der Preis: *der Umweltschutzpreis*

În unele cazuri, între cuvintele ce formează un cuvînt compus apare un sunet suplimentar: un **-s-** între consoane sau un **-n-** atunci cînd primul cuvînt se termină cu o vocală.

die Arbeit + der Platz: *der Arbeitsplatz*
die Sonne + der Strahl: *der Sonnenstrahl*

b) Verb și substantiv

halten + das Verbot: *das Halteverbot*

c) Adjectiv și substantiv

stumm + der Film: *der Stummfilm*

2. Conjunctivul II al verbelor **haben** și **sein**

Conjunctivul II exprimă o acțiune sau o stare ipotetică, nu reală.

Das wäre schön. *Wer hätte die Arbeitsplätze bekommen?*

Prezentul conjunctivului II se formează din formele imperfectului, prin modificarea (cu **Umlaut**) a vocalei din rădăcină.

haben				
	indicativ imperfect		conjunctiv II prezent	
	singular	plural	singular	plural
Pers. I	ich hatte	wir hatten	ich hätte	wir hätten
Pers. II (fam.)	du hattest	ihr hättet	du hättest	ihr hättet
(pol.)	Sie hatten	Sie hatten	Sie hätten	Sie hätten
Pers. III	er/sie hatte	sie hatten	er/sie hätte	sie hätten

sein				
	indicativ imperfect		conjunctiv II prezent	
	singular	plural	singular	plural
Pers. I	ich war	wir waren	ich wäre	wir wären
Pers. II (fam.)	du warst	ihr wart	du wärest	ihr wärt
(pol.)	Sie waren	Sie waren	Sie wären	Sie wären
Pers. III	er/sie war	sie waren	er/sie wäre	sie wären

Trecutul conjunctivului II se formează din formele corespunzătoare de conjunctiv II prezent ale verbelor **haben** și **sein** și participiul II al verbului de conjugat:

*Wer **hätte** die Arbeitsplätze **bekommen**?*
*Die Werft **hätte** die Natur **zerstört**.*

Notă: *Rügen* este cea mai mare insulă a Germaniei. Ea are o natură minunată, plaje, parcuri naționale și vechi stațiuni balneare. La mijlocul anilor 80 a fost construit în insulă un șantier naval, iar un altul – Șantierul naval Meyer – urma să fie construit în 1990. Deoarece un nou șantier naval ar fi însemnat distrugerea naturii din insulă, s-a constituit o inițiativă cetățenească ce a reușit să împiedece realizarea proiectului.

Ajunși pe insula Rügen, Andras și doamna Berger stau de vorbă cu domnul Wulf, care face parte dintr-o inițiativă cetățenească avînd drept scop protejarea mediului. Inițiativa luptă împotriva speculanților care, construind hoteluri de lux, distrug natura insulei.

- Andreas: Sie sind von der Initiative "Für Rügen". Diese Initiative hat 1992 den europäischen Umweltschutzpreis bekommen. Können Sie uns sagen, was Sie machen?
- Herr Wulf: Aber sicher. Sie haben ja unsere Insel gesehen. Sie ist wunderschön, hat herrliche Wälder, lange Strände- sie ist noch nicht zerstört. Und wir kämpfen dafür, daß sie so bleibt.
- Frau Berger: Das wäre schön!
- Andreas: Gegen wen müssen Sie denn kämpfen?
- Herr Wulf: Wissen Sie, viele Menschen hier sind arbeitslos. Es gibt keine Industrie, kaum Landwirtschaft. Da hoffen die Menschen auf den Tourismus.
- Frau Berger: Dann wäre der Tourismus ja gut für die Insel.
- Herr Wulf: Ja und nein. Es gibt einige Spekulanten. Sie nutzen die Situation aus, um viel Geld zu verdienen. Sie wollen große Hotels, Golfplätze und Freizeitparks bauen. Das zerstört die Natur. Dagegen kämpfen wir. Wir möchten nur sanften Tourismus.

*Domnul Wulf le povestește despre proiectul de a se construi în insula Rügen un mare șantier naval: Șantierul naval **Meyer**.*

Andreas: Wie ist das mit der Meyer-Werft?
 Herr Wulf: Ja, der Meyer wollte eine riesige Werft bauen, im Osten von Rügen, genau vor den berühmten Felsen. Eine riesige Montagehalle für große Schiffe und dann natürlich eine breite Straße – ein richtiges Industriegebiet.
 Andreas: Aber mit neuen Arbeitsplätzen, oder?
 Herr Wulf: Ja, das ist richtig. Er hat 2000 Arbeitsplätze versprochen. Versprochen, sage ich! Und wer hätte die bekommen? Nicht wir hier, von Rügen! Ingenieure aus dem Westen oder Osten – aber nicht wir hier! Außerdem hätte die Werft die Natur zerstört – das Wasser, die Pflanzen, die Fische, die Bäume – alles!
 Andreas: Die Werft wird also nicht gebaut?
 Herr Wulf: Nein, sie wird nicht gebaut.
 Frau Berger: Und wie ist das mit dem Tourismus?
 Herr Wulf: Die Touristen – die kommen sowieso. Sie sind auch willkommen. Aber warum so viele neue Hotels bauen, wir haben ja noch viele alte Hotels ...
 Frau Berger: Und die sollten renoviert werden?
 Herr Wulf: Ja, darüber wären wir sehr froh.

Exerciții

1 Reproduceți conținutul convorbirii cu domnul Wulf.

- Ce țeluri urmărește inițiativa?
- Ce argumente s-au adus împotriva proiectului de a se construi un nou șantier naval, ce argumente în favoarea lui?

2 Compuneți cuvinte noi din cuvintele care se potrivesc între ele și scrieți articolul noului cuvânt.

A	B (+n/+s!)	C		
Butter } Fenster } Hotel } Zauber } Hörer } + Film } Markt } Hand } Hafen }	Wort } Studios } Schuhe } Stadt } Wirtschaft } Brief } Chefin } Platz } Brot }	Schiff } Einkauf } Forschung } Sonne } Straße } Unterhaltung } + Handel } Asche } Arbeit }	Strahl } Filme } Becher } Platz } Monopol } Paradies } Zentrum } Händler } Bau }	halten } hoch } innen } + stumm } Stadt } Film } Haus } Verbot }

Beispiele

- | |
|--|
| A: die Butter + das Brot = das Butterbrot,
B: das Schiff + der Bau = der Schiffsbau,
C: halten + das Verbot = das Halteverbot |
|--|

3 Răspundeți cu argumente ipotetice, utilizând conjunctivul II.

1. Die Insel Rügen soll unzerstört bleiben. (schön sein/ Vorteile haben)
Das wäre schön. Das hätte Vorteile.
2. Die Menschen hoffen auf den Tourismus. (Tourismus: gut sein)
Der Tourismus
3. Spekulanten wollen die Situation ausnutzen. (schlecht sein)
Das
4. Die Meyer-Werft soll nicht gebaut werden. (Natur zerstört haben)
Die Meyer-Werft
5. Es wären Ingenieure aus dem Westen gekommen. (Menschen aus Rügen die Arbeitsplätze nicht bekommen haben)
Menschen aus Rügen